

STEUERBERATERKAMMER NIEDERSACHSEN
Körperschaft des öffentlichen Rechts

30057 Hannover - Postfach 57 27 - Tel. 0511/2889026 - Fax 0511/2889025

Abschlussprüfung
Steuerfachangestellte/r
Winter 2025/2026

Steuerwesen

18. November 2025

Arbeitszeit: 150 Minuten (2,5 Std.)

Beigefügtes Material:
2 Blatt Schmierpapier
(am Ende der Klausur)

Prüflingsnummer: _____

(Bitte leserlich eintragen!)

Bewertung der Prüfungsarbeit

	Erreichbare Punkte:	Erzielte Punkte:
Erstkorrektur	100	
Zweitkorrektur	100	
Note:		
Unterschrift Erstzensor:	Unterschrift Zweitzensor:	

Bitte beachten Sie folgende Punkte bei der schriftlichen Prüfung!

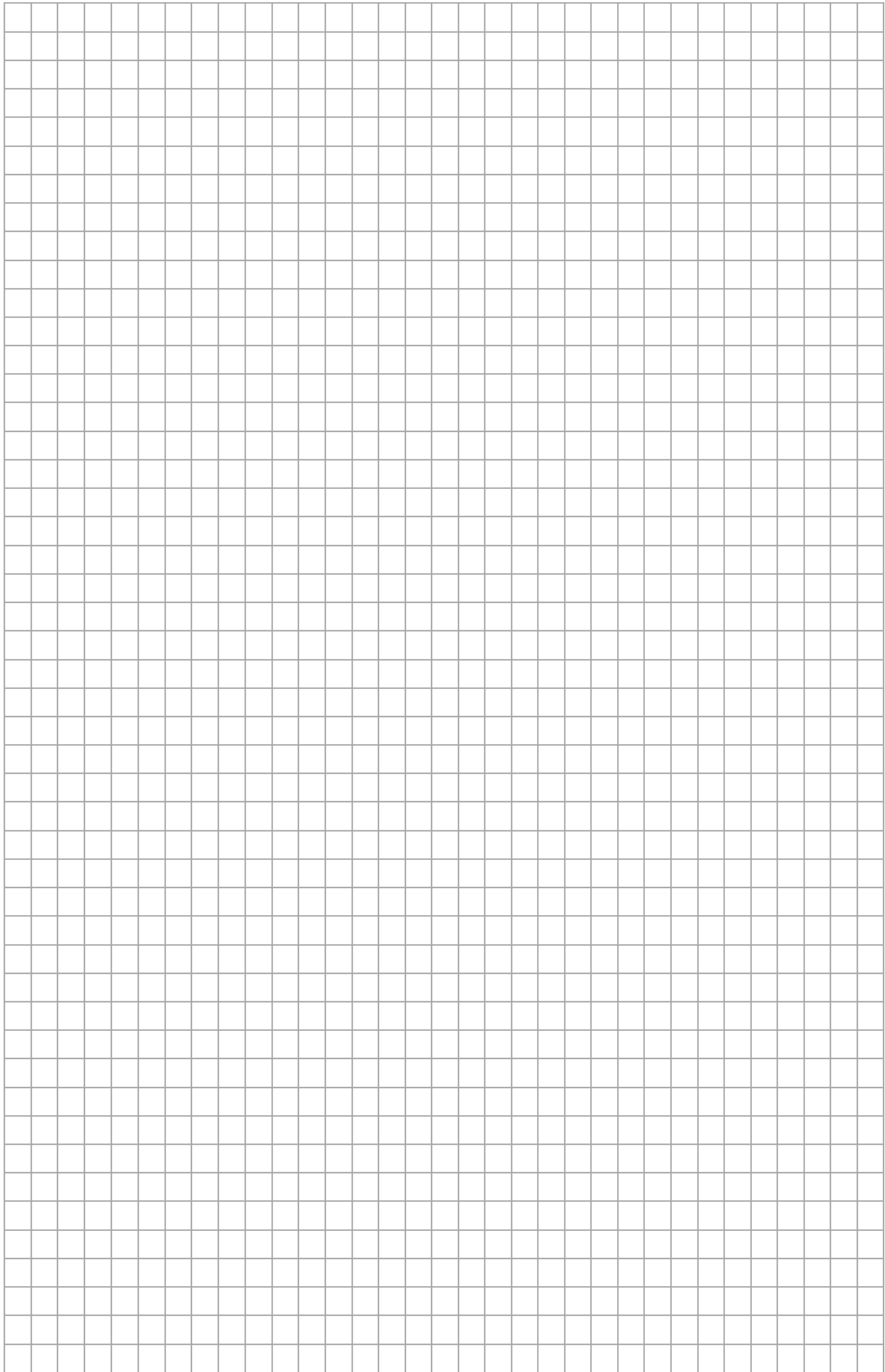
1. Falls Sie sich nicht gesund fühlen, können Sie von der Prüfung Abstand nehmen. Eine erneute Teilnahme ist dann erst wieder bei der nächsten schriftlichen Prüfung möglich.
2. Es ist **verboten**, sich während der Prüfung miteinander zu unterhalten, unerlaubte Hilfsmittel zu benutzen, voneinander abzuschreiben oder sonstige Täuschungen zu versuchen.
3. Evtl. mitgeführte Handys, Smartphones und Smartwatches sind vor Beginn der Prüfung **auszuschalten** und während der **gesamten Prüfungszeit** ausgeschaltet außer Reichweite (z.B. im Rucksack) aufzubewahren. Das Wiedereinschalten während der Prüfungszeit sowie die Verwendung wird als Täuschungsversuch angesehen. Ein **Verstoß gegen das Handyverbot** während der Prüfung gilt als erheblicher Täuschungsversuch und führt zum **sofortigen vorläufigen Ausschluss von der Prüfung!**
4. Bitte tragen Sie auf dem Deckblatt an der dafür vorgesehen Stelle Ihre **Prüfungsnummer** gut leserlich ein (nicht die Tischnummer, nicht Ihr Name).
5. Ihre **Lösungen** werden direkt auf den Aufgabenblättern in die dafür **vorgesehenen Felder** eingetragen. Die Felder sind entsprechend dem nötigen Platz angepasst. Sollten Sie dennoch mehr Platz für Ihre Lösung benötigen, nutzen Sie die Rückseite des Aufgabenblattes mit einem entsprechenden Vermerk im Lösungskästchen. Die am Ende der Klausur enthaltenen Blanko-Blätter dienen für Sie lediglich als Schmierpapier; Lösungen auf dem Schmierpapier werden nicht bewertet.
6. Evtl. Korrekturen sind **nur** durch Streichungen vorzunehmen. **Korrekturhilfen (Tipp-Ex, etc.) jeder Art sind nicht erlaubt.** Es ist ein Korrekturrand von ca. 5 cm auf der rechten Seite zu lassen!
7. Alle Aufgabenblätter müssen am Ende der festgesetzten Prüfungszeit in dem dazugehörigen Mantelbogen bei der Aufsicht abgegeben werden.
8. Abschriften oder Durchschriften von den Prüfungsarbeiten dürfen Sie nicht anfertigen.
9. Essen und Trinken ist während der Prüfung gestattet, sofern andere Prüflinge nicht durch Geruch oder Lautstärke gestört werden. Rauchen ist nicht gestattet.
10. Das Verlassen des Prüfungsraumes während der Prüfungsarbeiten ist nicht gestattet. Die Aufsichtsperson kann Ausnahmen zulassen.

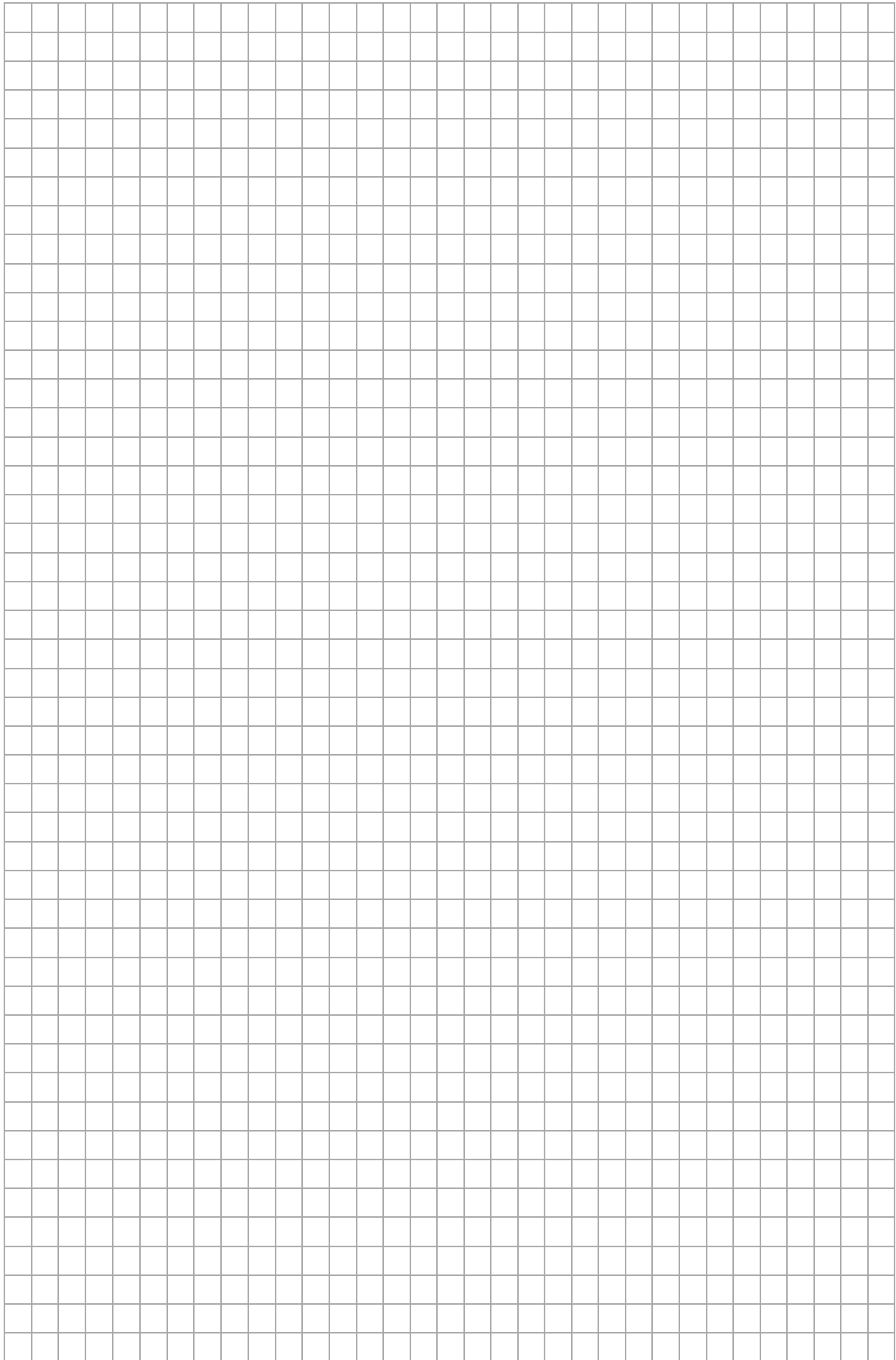
Vorbemerkung:

Diese Klausur umfasst insgesamt 30 Seiten. Prüfen Sie die Aufgabe auf Vollständigkeit, und beanstanden Sie fehlende oder unleserliche Seiten sofort bei der Aufsicht!

Beachten Sie, dass bei sämtlichen Lösungen nur dann die volle Punktzahl zu erreichen ist, wenn die Lösungen in übersichtlicher Form unter Verwendung der steuerrechtlichen Begriffe erstellt werden. Zu Sachverhalten, die sich in der Lösung nicht auswirken, ist ein kurzer Hinweis zu geben!

Lösungen auf dem Schmierpapier werden nicht gewertet.





Sachverhalt 2

20,5 Punkte

Marina Müller (M) lebt in Münster und ist unbeschränkt steuerpflichtig.

M erwarb ein Grundstück mit einem Gebäude (Baujahr 2001) in Münster. Der Notarvertrag wurde am 14. Dez. 2023 unterzeichnet. Der Übergang von Besitz, Nutzen und Lasten erfolgte am 8. Jan. 2024, die Eigentumsumschreibung im Grundbuch am 1. Feb. 2024.

Das Haus, bestehend aus zwei gleich großen Einheiten, wird durch M wie folgt genutzt:
Erdgeschoss: Vermietung als Ferienwohnung (Verzicht auf die Anwendung der Kleinunternehmer-Regelung, keine gewerblichen Einkünfte),
Obergeschoss: Vermietung ab März 2024 an einen Versicherungsmakler, der dieses als Büro nutzt.

Der Kaufpreis für das Objekt betrug 1.500.000 EUR und unterlag nicht der Umsatzsteuer. Der Bodenrichtwert für das 1.500 m² große Grundstück beträgt 380 EUR je m².

Zudem sind folgende Nebenkosten angefallen:

- Grunderwerbsteuer 97.500 EUR
- Notarrechnung vom 4. Jan. 2024 (Kaufvertragsbeurkundung), brutto 26.180 EUR
- Amtsgerichtsgebühren (Eintragung des Eigentümerwechsels) 1.500 EUR

2024 betragen die Einnahmen aus der Vermietung der Ferienwohnung 19.260 EUR.

Die monatliche, jeweils zum 15. des Monats fällige und erhaltene Miete des Obergeschosses beträgt 1.071 EUR.

M erhielt von dem Versicherungsmakler am 1. März 2024 die Mietkaution i. H. v. 3.213 EUR auf ihr Bankkonto.

Die gezahlten Grundbesitzabgaben 2024 betragen:

- Grundsteuer 1.800 EUR
- Versicherungsbeiträge 2.500 EUR
- sonstige Betriebskosten (inkl. 19 % USt) 5.950 EUR

Die Ferienwohnung wurde regelmäßig durch eine Reinigungsfirma gereinigt. Die von M in 2024 bezahlten Rechnungen beliefen sich auf insgesamt 357 EUR inkl. 19 % USt. Darin enthalten sind Lohnleistungen i. H. v. 178,50 EUR (brutto) und Materialaufwand i. H. v. 178,50 EUR (brutto).

Für das für die Vermietung eingerichtete Bankkonto zahlte M 2024 Kontoführungsgebühren i. H. v. 60 EUR. Zudem wurden auf dem Konto Habenzinsen von insgesamt 21 EUR gutgeschrieben (ohne Abzug von KapESt und SolZ).

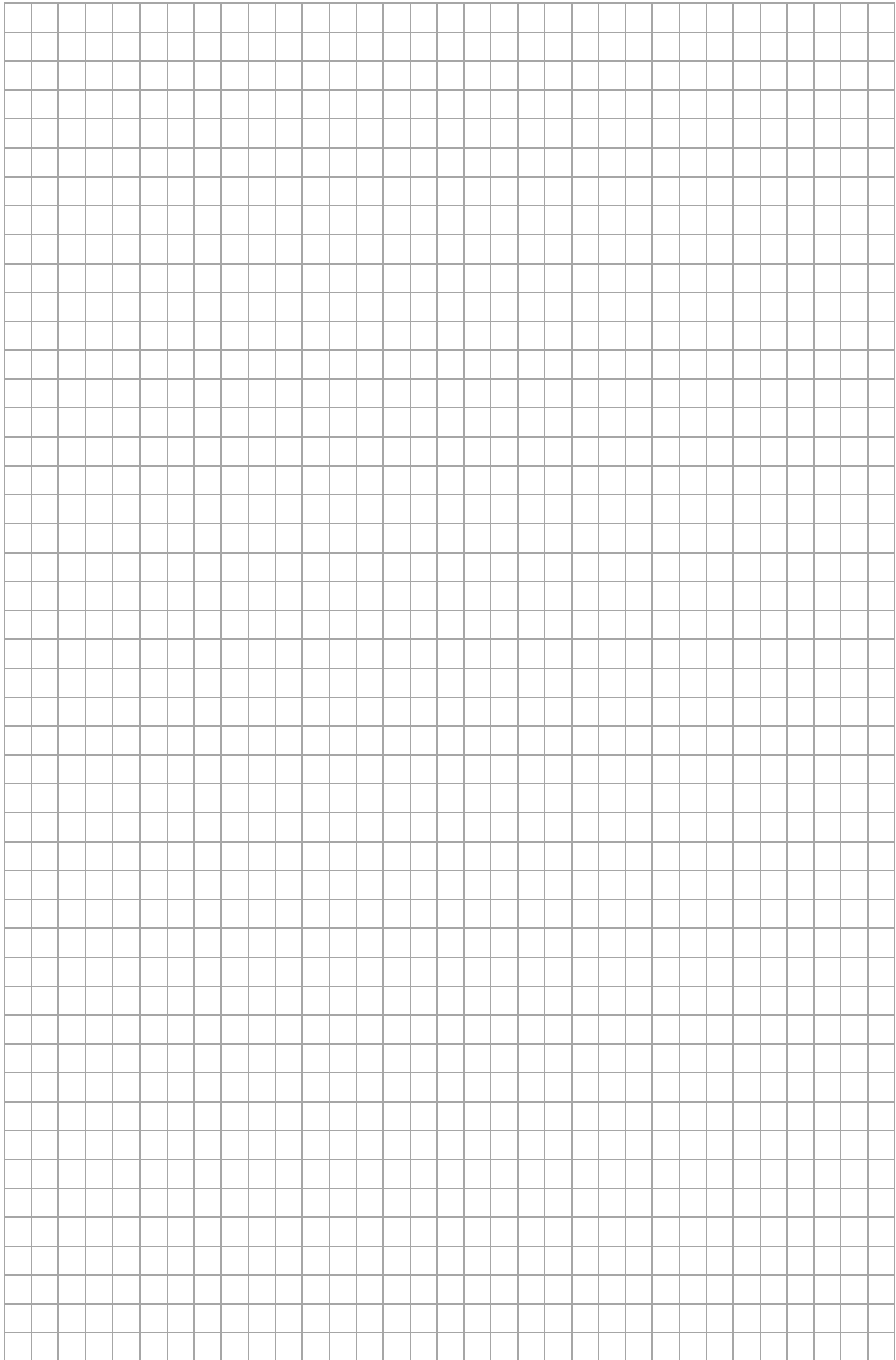
M übte 2024 keine weitere unternehmerische Tätigkeit aus. Sie ist nicht verpflichtet Umsatzsteuervoranmeldungen abzugeben. Die Steuer wird nach vereinnahmten Entgelten berechnet. Alle Belege entsprechen den gesetzlichen Vorschriften einer ordnungsgemäßen Rechnung nach dem UStG.

Aufgabe 2a

14,5 Punkte

Berechnen Sie die Einkünfte aus Vermietung und Verpachtung der M für den Veranlagungszeitraum 2024! Stellen Sie Ihre Berechnung übersichtlich dar! Nichtansätze sind kurz zu begründen!

A large grid of graph paper, consisting of 25 columns and 30 rows of small squares, intended for the student to perform their calculations and present them clearly.

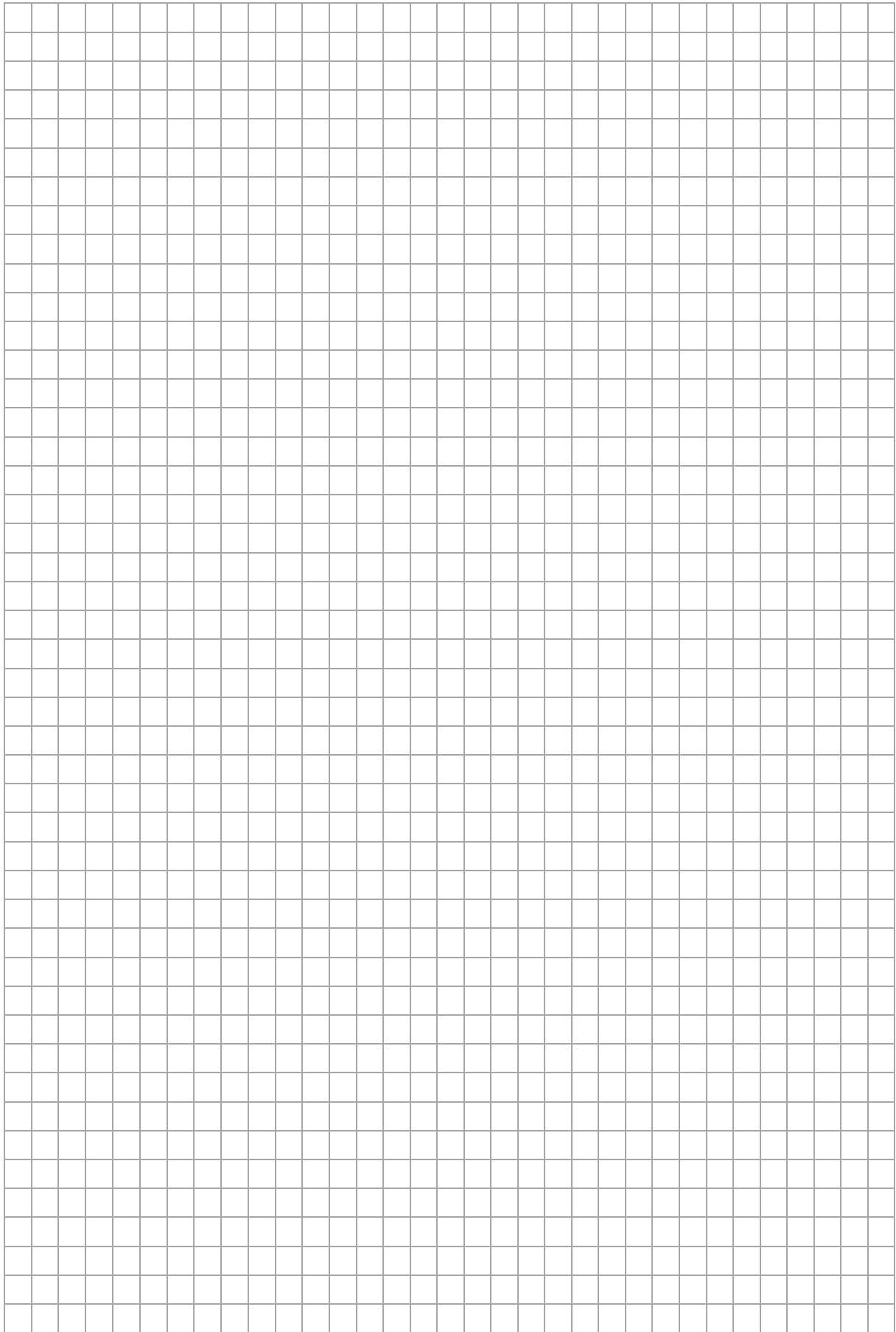


Aufgabe 2b

6 Punkte

Berechnen Sie die Umsatzsteuerzahllast bzw. den Erstattungsanspruch für den Besteuerungszeitraum 2024! Stellen Sie Ihre Berechnung übersichtlich dar! Nichtansätze sind kurz zu begründen!

A large grid of graph paper, consisting of 30 columns and 30 rows of small squares, intended for the student to perform their calculations and present them clearly.



Sachverhalt 4**10,5 Punkte**

Gustav Günther e.K. (G) betreibt in Magdeburg (Hebesatz 450 %) ein Taxiunternehmen.

Es liegt die folgende, nach den handelsrechtlichen Vorschriften ermittelte Gewinn- und Verlustrechnung vor:

Gewinn- und Verlustrechnung vom 01.01. bis 31.12.2024 (vorläufig)			
Aufwendungen		Erträge	
	EUR		EUR
Personalaufwand	300.197,05	Umsatzerlöse	893.960,50
Abschreibungen	45.331,49	sonstige betriebliche Erträge	10.128,83
sonstige betriebliche Aufwendungen	399.011,05		
Zinsaufwand	41.500,00		
Gewerbesteuervorauszahlungen für 2024	5.000,00		
sonstige Steuern	2.139,60		
Jahresüberschuss	110.910,14		
Summe	904.089,33	Summe	904.089,33

Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen untergliedern sich wie folgt:

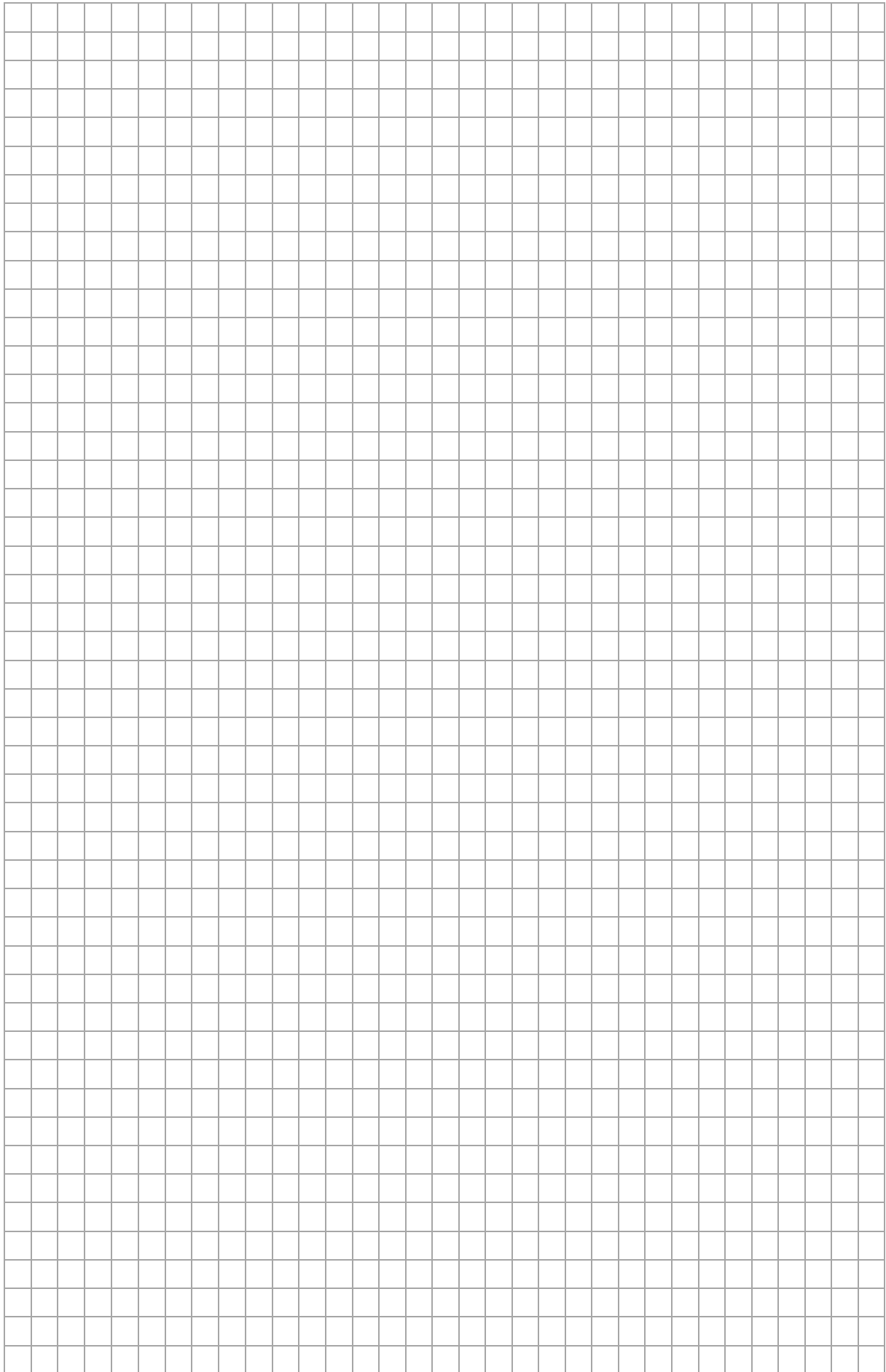
- a) Raumkosten
- | | |
|---------------------------------------|----------------|
| Gas, Strom, Wasser | 6.448,95 EUR |
| Miete (unbewegliche Wirtschaftsgüter) | 100.000,00 EUR |
- b) Versicherungen, Beiträge und Abgaben
- | | |
|---|---------------|
| Versicherungen | 15.982,93 EUR |
| nicht abzugsfähige Verspätungszuschläge | 150,00 EUR |
- c) Fahrzeugkosten
- | | |
|-----------------------------|---------------|
| KfZ-Versicherung | 29.328,70 EUR |
| laufende KfZ-Betriebskosten | 69.359,30 EUR |
| Mietleasing KfZ | 85.000,00 EUR |
- d) verschiedene betriebliche Kosten
- | | |
|--|---------------|
| Bürobedarf | 6.235,48 EUR |
| Buchführungskosten | 10.000,00 EUR |
| Mieten für Einrichtungen (bewegliche Wirtschaftsgüter) | 8.000,00 EUR |
| Nebenkosten des Geldverkehrs | 666,24 EUR |
| übrige betriebliche Aufwendungen | 67.839,45 EUR |

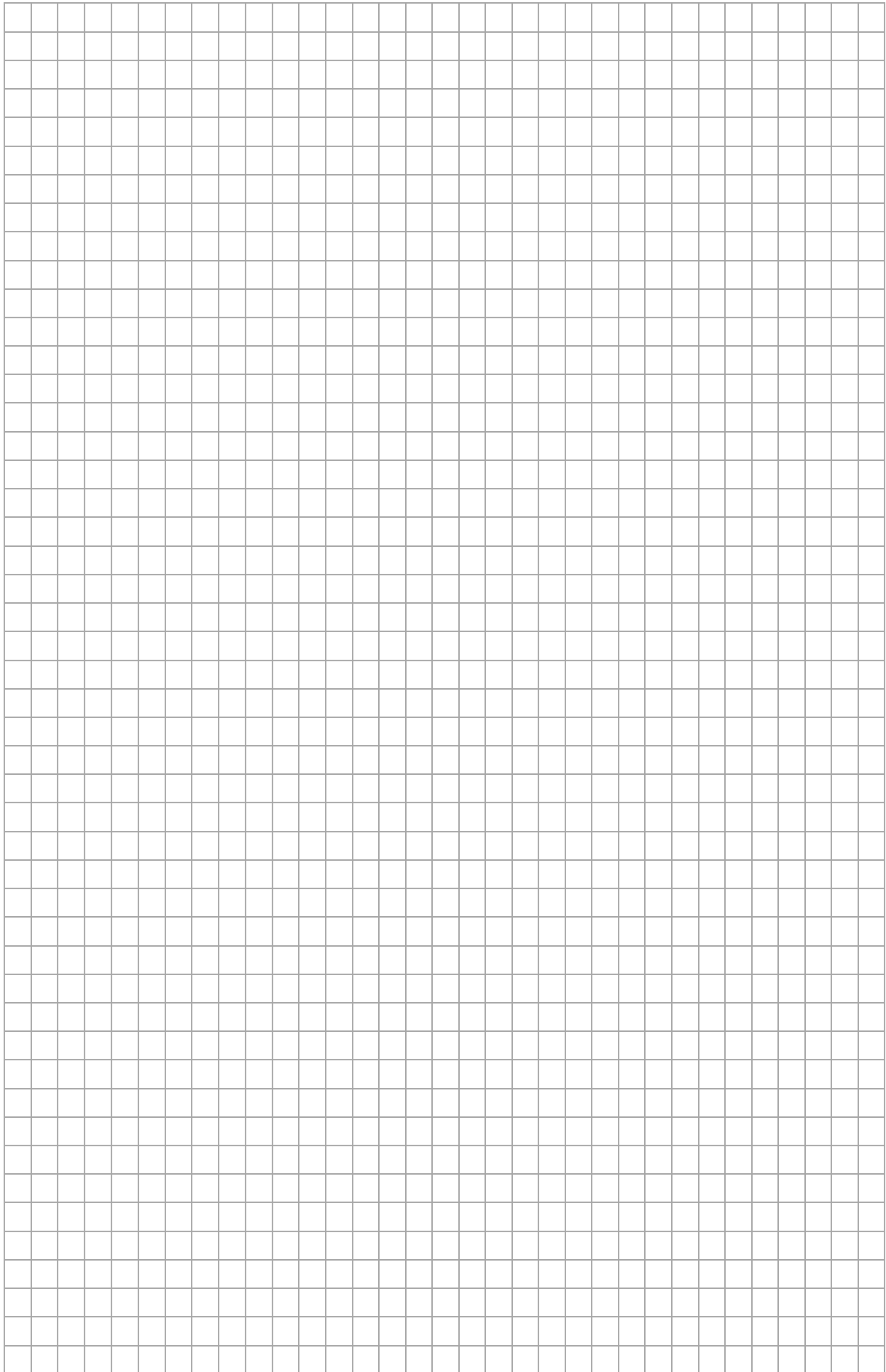
Aufgabe 4a

9 Punkte

Ermitteln Sie für den Erhebungszeitraum 2024 in einer übersichtlichen Darstellung die Gewerbesteuernachzahlung bzw. den Erstattungsanspruch des G!

A large grid of graph paper, consisting of 30 columns and 30 rows, intended for the student to perform calculations and present their findings.





Sachverhalt 6

11,5 Punkte

Aufgabe

Beurteilen Sie die nachfolgenden Teilsachverhalte aus dem Jahr 2024 umsatzsteuerrechtlich aus der Sicht des U unter Angabe der Rechtsnorm! Nicht steuerbare Umsätze sind zu begründen!

Gehen Sie davon aus, soweit im einzelnen Teilsachverhalt nichts anderes erwähnt ist, dass alle erforderlichen Nachweise vorliegen und alle Rechnungen ordnungsgemäß erstellt sind. Der Regelsteuersatz beträgt 19 % und der ermäßigte Steuersatz 7 %. Alle Unternehmer verwenden die von ihrem Ansässigkeitsstaat erteilte USt-IdNr. Alle Unternehmer versteuern ihre Umsätze nach vereinbarten Entgelten und sind Monatszahler.

Verwenden Sie für Ihre Lösung die jeweils nachfolgende Tabelle!

- a) Der Jobvermittler U aus Halle überlässt seinem Mitarbeiter aus Leipzig einen Pkw zur privaten Nutzung. Lt. Lohnabrechnung für den Monat Juli 2024 beträgt der geldwerte Vorteil des Mitarbeiters 480 EUR.

Art des Umsatzes §	Ort der Leistung §	steuerbar ja/nein? §	steuerfrei §	Bemessungs- grundlage/ Entgelt (in EUR) §	USt (in EUR)	Abziehbare Vorsteuer (in EUR) §	Pkt.

- b) Der Bäcker U aus Kiel liefert gegen Rechnung täglich Backwaren an ein örtliches Hotel. Für die Lieferung vom 10. Okt. 2024 beträgt der Warenwert netto 90 EUR.

Art des Umsatzes §	Ort der Leistung §	steuerbar ja/nein? §	steuerfrei §	Bemessungs- grundlage/ Entgelt (in EUR) §	USt (in EUR)	Abziehbare Vorsteuer (in EUR) §	Pkt.

- c) Der Bauunternehmer U erhält vom Kunden K einen Betrag i.H.v. 15.000 EUR per Banküberweisung, da K vom abgeschlossenen Vertrag für den Hausbau im Wert von 250.000 EUR zurückgetreten ist.

Art des Umsatzes §	Ort der Leistung §	steuerbar ja/nein? §	steuerfrei §	Bemessungs- grundlage/ Entgelt (in EUR) §	USt (in EUR)	Abziehbare Vorsteuer (in EUR) §	Pkt.

d) Der Tischlermeister U aus Koblenz kauft bei dem Hersteller S aus Straßburg (Frankreich) eine neue Hobelmaschine. Die beiliegende Rechnung lautet über 10.000 EUR.

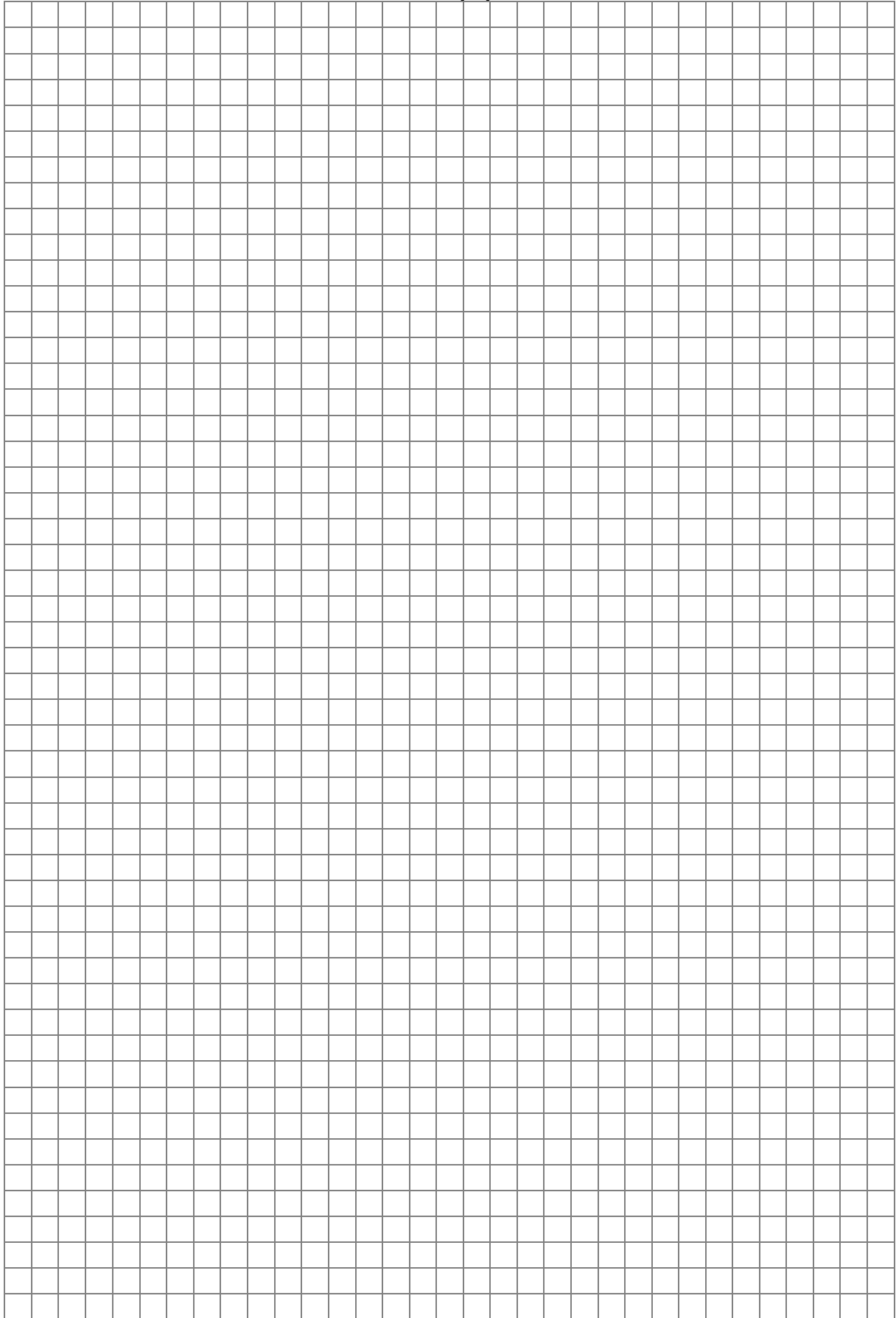
Art des Umsatzes §	Ort der Leistung §	steuerbar ja/nein? §	steuerfrei §	Bemessungs- grundlage/ Entgelt (in EUR) §	USt (in EUR)	Abziehbare Vorsteuer (in EUR) §	Pkt.

e) Ein Mitarbeiter von Malermeister U aus Bonn streicht unentgeltlich die Privatwohnung des Malermeisters U in Köln. Es entstanden Arbeitskosten in Höhe von 1.500 EUR und Materialkosten in Höhe von 500 EUR.

Art des Umsatzes §	Ort der Leistung §	steuerbar ja/nein? §	steuerfrei §	Bemessungs- grundlage/ Entgelt (in EUR) §	USt (in EUR)	Abziehbare Vorsteuer (in EUR) §	Pkt.

Steuerpflicht:		
Bemessungsgrundlage (EUR): Rechtsgrundlage:		
Steuerschuldner: Rechtsgrundlage: Höhe Umsatzsteuer (EUR):		
Entstehung der USt: Rechtsgrundlage:		
Höhe Vorsteuerabzug: Rechtsgrundlage:		

- Schmierpapier -



- Schmierpapier -

